

J. N. 167. 677

Blimelgau den 29 Januar  
1902.

Geachteter Herr!

Schon mehrere Inschriften an meinen Mann  
besorgen das seine letzte Arbeit einen Chaussee  
Schwanze bedeutet, um es zu machen, wird sie  
geschrieben. Darum muss sie aber auch möglichst  
verbreitet werden, umjähret verbreitet in die dem  
Kleinen Winkel. Eben erreicht wieder ein <sup>aus Salzburg</sup> Begehrter,  
die Frau'sche Zeichnung ist leider noch so gut wie  
ganzlich unbekannt. — Warum setzen Sie nicht

welt mit Orten wie: Salzburg, Innsbruck  
u. dgl. in dieser Hinsicht besonders interessante  
Orte in direkte buchhändlerische Beziehungen?  
Es würde jedenfalls der "Fackel" zu weiteren  
Leuchten als bloß in den Wiener "Gassen ver-  
helfen!" -

Vorhantung v. v. v.



Pharmazie -

Ich glaube, besonders diese letzte Nummer sollten  
heftigstenfalls verschicken und antworten, das wir "warten  
ist ja nicht!" -